

## **Einladung**

– öffentlich –

---

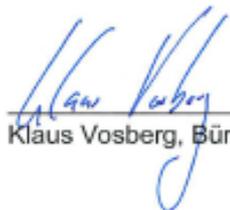
Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte und Ortsvorsteher,

zur Gemeinderatsitzung am **Montag**, dem **05.12.2016, 19.30 Uhr** in den Bürgersaal der Klosterschiire, werden Sie herzlich eingeladen. Sie werden gebeten, entsprechend § 34 Abs. 3 GemO Baden-Württemberg an der Sitzung teilzunehmen.

---

**Nachfolgend die Tagesordnungspunkte:**

1. **Bekanntgaben** (keine Vorlage)
2. **Eigenbetrieb Wasser, hier: Jahresabschluss 2015**
3. **Eigenbetrieb Abwasser, hier: Wirtschaftsplan 2017**
4. **Hackschnitzelanalge Winterhalterhof II, hier: Beauftragung eines Gutachtens**
5. **Spendenannahmen 2016**
6. **Neuregelung der Umsatzsteuer für die Jagdgenossenschaft**
7. **Verschiedenes** (keine Vorlage)
8. **Frageviertelstunde** (keine Vorlage)

  
Klaus Vosberg, Bürgermeister

## **TOP 2 Jahresabschluss Eigenbetrieb Wasser 2015**

### **Beschlussantrag:**

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Wasser für das Jahr 2015 fest, dies wie in der Anlage beigefügt.

### **Begründung:**

Aufgrund der Umwandlung der Wasserentsorgung zum Eigenbetrieb hat diese einen eigenen Jahresabschluss vorzulegen.

## Eigenbetrieb Wasserversorgung



### Feststellung des Jahresabschlusses 2015

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Oberried für das Haushaltsjahr 2015 wurden dem Gemeinderat am 05.12.2016 gem. § 16 Eigenbetriebsgesetz in Verbindung mit § 12 Eigenbetriebsverordnung vorgelegt.

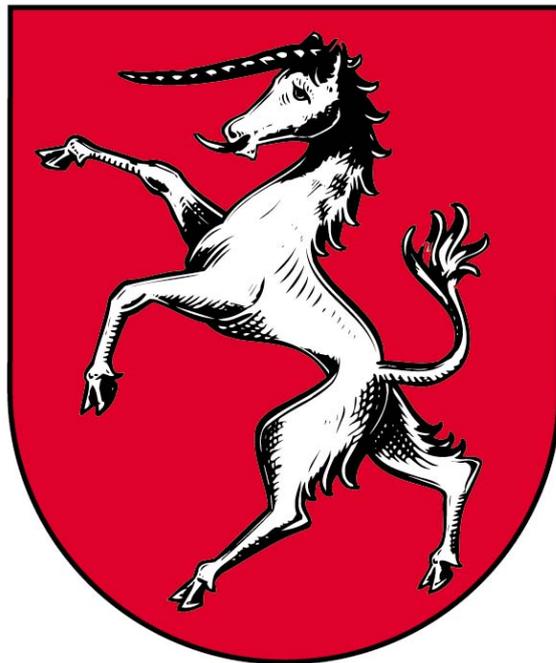
1. Bilanzsumme	2.582.411,22 €
2. Jahresverlust	46.768,81 €
3. Behandlung des Jahresverlustes:	

Der Jahresverlust aus dem Wirtschaftsjahr 2015 ist in voller Höhe auf das neue Rechnungsjahr vorzutragen.

Oberried, den 05.12.2016

Klaus Vosberg  
Bürgermeister

Gemeinde Oberried  
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Jahresabschluss  
Eigenbetrieb  
Wasserversorgung  
2015

**JAHRESABSCHLUSS**

**ZUM**

**31. DEZEMBER 2015**

**GEMEINDE OBERRIED**

**WASSERVERSORGUNG**

**(EIGENBETRIEB)**



**Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2015  
(01.01. - 31.12.)**

	2015	
	€	€
1. Umsatzerlöse	311.658,77	
2. sonstige betriebliche Erträge	<u>710,62</u>	312.369,39
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	23.862,18	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>37.228,72</u>	
	61.090,90	
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	61.253,80	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>15.330,04</u>	
	76.583,84	
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	133.990,18	
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>61.149,00</u>	332.813,92
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		428,40
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>26.752,68</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit = Jahresgewinn / -verlust (-)		<u><u>-46.768,81</u></u>

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresverlustes

a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,00 €
b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	0,00 €
c) auf neue Rechnung vorzutragen	46.768,81 €

**Gemeinde Oberried**

**Wasserversorgung**

**A N H A N G**

**für das Wirtschaftsjahr 2015**

**(01.01. bis 31.12.)**

**I. Grundsätzliche Angaben**

Die Wasserversorgung der Gemeinde Oberried wird als Eigenbetrieb im Sinne des § 102 GemO BW geführt. Die Betriebssatzung vom 10.03.2015 trat zum 01.01.2015 in Kraft.

**II. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung**

Für Form und Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2009, und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg (EigBVO BW) vom 7. Dezember 1992.

Für die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden grundsätzlich Formblatt 1 (Bilanz) und Formblatt 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) der EigBVO BW zugrunde gelegt. Für die Darstellung des Anlagespiegels wurden die Formblätter 2 und 3 der EigBVO BW angewendet.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Positionen die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

**III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerlicher Maßnahmen**

**1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Auf die Altanlagen wurden die Abschreibungen teils nach der linearen, teils nach der degressiven Methode weiterhin vorgenommen. Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Von den Regelungen des § 6 Abs. 2 und 2a EStG (GwG-Regelung und Poolbildung) wurde im Wirtschaftsjahr kein Gebrauch gemacht. Ab 2010 wurden alle geringwertigen Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten € 410,00 nicht übersteigen, in Ausübung des Wahlrechts nach § 6 Abs. 2 S. 1 EStG im Jahr des Zugangs in voller Höhe abgeschrieben.

Die erhobenen Baukostenzuschüsse und Hausanschlusskosten werden seit dem Wirtschaftsjahr 2003 gemäß § 8 Abs. 3 EigBVO erfolgsneutral bei den selbst getragenen Anschaffungs- und Herstellungskosten abgezogen.

Bis einschließlich 2002 vereinbarte und vereinnahmte Baukostenzuschüsse werden weiterhin als empfangene Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem Zwanzigstel zugunsten der Umsatzerlöse aufgelöst.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Sie sind nach § 253 HGB mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie berücksichtigen künftige Preis- und Kostensteigerungen. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

#### **IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

##### **1. Anlagevermögen**

###### *Brutto-Anlagespiegel*

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

###### *Wirtschaftsjahresabschreibung*

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen.

##### **2. Umlaufvermögen**

###### *Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe*

Die Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind nach dem Niederstwertprinzip angesetzt.

###### *Angaben zu Forderungen*

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist der abgegrenzte Verbrauch zwischen Ablese- und Bilanzstichtag enthalten.

Forderungen an die Gemeinde, die Umsatzerlöse betreffen, werden entsprechend den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung unter den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

In den Forderungen sind keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten.

###### *Aktive latente Steuern*

Zwischen Handels- und Steuerbilanz bestehen bei dem Betrieb im Wirtschaftsjahr keine temporären Differenzen. Somit werden keine latenten Steuern ausgewiesen.

##### **3. Eigenkapital**

###### *Stammkapital*

Das Stammkapital ist gemäß § 3 der Betriebssatzung auf € 25.000,00 festgesetzt und voll eingezahlt.

#### 4. Empfangene Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse bis einschließlich 2002 werden nach der Wasserversorgungssatzung erhoben und mit jährlich 5 % der Ursprungsbeträge erfolgswirksam aufgelöst (§ 8 EigBVO).

#### 5. Rückstellungen

##### *Sonstige Rückstellungen*

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	01.01.2015 €	Zuführung €	Auflösung €	Inanspruch- nahme €	31.12.2015 €
1. Erstellung Jahresab-schluss	0,00	3.000,00			3.000,00
2. Urlaub und Überstunden	0,00	2.272,00			2.272,00
3. Archivierung	0,00	1.500,00			1.500,00
Summe	0,00	6.772,00	0,00	0,00	6.772,00

#### 6. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag €	Restlaufzeiten		
		bis 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	über 5 Jahre €
1. gegenüber Kreditinstituten	731.675,87	37.663,90	119.306,43	574.705,54
2. aus Lieferungen und Leistungen	14.110,87	14.110,87		
3. gegenüber der Gemeinde	28.510,12	28.510,12		
Summe	774.296,86	80.284,89	119.306,43	574.705,54

#### 7. Gewinn- und Verlustrechnung

##### *Umsatzerlöse*

Die Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	2015 €	2014 €
Erlöse aus der Wasserabgabe	235.023,91	234.324,94
Teilauflösung empfangener Ertragszuschüsse	76.634,86	77.535,77
Summe	311.658,77	311.860,71

### **Sonstige betriebliche Erträge**

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten lediglich sonstige Ersätze für Materialverkäufe.

### **Materialaufwand**

Der Materialaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	2015 €	2014 €
Wasserentnahmeentgelt	12.029,15	7.599,10
Unterhaltung der Anlagen	49.061,75	86.078,66
Summe	61.090,90	93.677,76

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergeben sich aus:

	2015 €	2014 €
Innere Verrechnung für Verwaltung und Bauhof	37.117,05	131.877,41
Buchrestwertabschreibung	0,00	8.745,29
Geschäftsaufwand	24.031,95	10.131,85
Summe	61.149,00	150.754,55

### **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Der Zinsaufwand enthält ausschließlich Darlehenszinsen aus der Inanspruchnahme von Darlehen von Kreditinstituten.

## **V. Ergänzende Angaben**

### **1. Wahrnehmung der Organfunktionen**

Eine Betriebsleitung ist nicht bestellt. Aufgaben der Werkleitung werden im Rahmen der Kämmererverwaltung erledigt. Es liegen daher keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag.

Ein Betriebsausschuss ist ebenfalls nicht bestellt.

## **2. Belegschaft**

Der Betrieb beschäftigt selbst keine Angestellten oder Lohnempfänger. Für die Inanspruchnahme von Bediensteten des Bauhofs wird ein nach Zeitaufwand entsprechender Lohnanteil der Gemeinde erstattet.

## **3. Angaben zum Jahresergebnis**

Der Jahresverlust 2015 soll auf Vorschlag der Betriebsleitung auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Oberried, 5. Dezember 2016

Bürgermeister, Klaus Vosberg

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens  
im Wirtschaftsjahr 2015

Anlage 1 zum Anhang

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangstand	Zugang	Abgang	Umgliederung	Endstand	Anfangstand	Abschreibung	Zuschuss	Abgang	Endstand	31.12.2015	31.12.2014	durchschnittlicher AfA-Satz	Restbuchwert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	%
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>														
Vermögensgegenstände	10.344,01				10.344,01	0,00	0,00			0,00	10.344,01	10.344,01	0,00	100,00
<b>II. Sachanlagen</b>														
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- u.a. Bauten	39.908,34				39.908,34	3.643,61	2.056,54			5.700,15	34.208,19	36.264,73	0,05	85,72
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	826.068,07	4.307,00			830.375,07	399.057,57	16.073,89			415.131,46	415.243,61	427.010,50	0,02	50,01
3. Verteilungsanlagen														
a) Speicheranlagen	2.070.908,99				2.070.908,99	1.149.355,44	47.511,21			1.196.866,65	874.042,34	921.553,55	0,02	42,21
b) Leitungsnetz	2.893.316,16				2.893.316,16	1.647.534,68	64.693,26			1.712.227,94	1.181.088,22	1.245.781,48	0,02	40,82
c) Hausanschlüsse	56.692,27				56.692,27	25.347,22	1.398,97			26.746,19	29.946,08	31.345,05	0,02	52,82
d) Beiträge ab 2004	-36.599,00				-36.599,00	-8.478,60	-933,80			-9.412,40	-27.186,60	-28.120,40	0,03	74,28
e) Meßeinrichtungen	35.806,91				35.806,91	34.899,76	207,79			35.107,55	699,36	907,15	0,01	1,95
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	78.495,88	7.854,98			70.174,11	53.227,01	2.982,32			40.032,58	30.141,53	25.268,87	0,04	42,95
	5.974.941,63	12.161,98	0,00	0,00	5.970.926,86	3.304.586,69	133.990,18	0,00	0,00	3.422.400,12	2.548.526,74	2.670.354,94	0,02	42,68

Übersicht über die Entwicklung der langfristigen Darlehen  
im Wirtschaftsjahr 2015

Anlage 2 zum Anhang

Aufnahme-zeitpunkt	Ursprungs-betrag	Stand 01.01.	Neuauf-nahme	Tilgung lfd. Jahr	Stand 31.12.	Zins lfd. Jahr	Zinssatz in %	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit über 5 Jahre	
<b>1. Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten</b>										
LBBW										
- Nr. 607 484 969	2007	423.156,52	384.358,58		6.029,06	378.329,52	16.736,78	4,38	6.297,50	351.406,64
Sparkasse										
- Nr. 81306	-	20.576,00	13.085,37		4.000,00	9.085,37	63,72	3,10	4.000,00	0,00
- Nr. 600016 8929	01.10.2014	105.896,11	104.646,11		5.000,00	99.646,11	719,40	0,70	5.000,00	74.646,11
Deutsche Genossenschafts- u. Hypothekenbank										
- Nr. 301895 1806		184.316,60	152.937,30		6.754,76	146.182,54	6.001,96	3,99	7.028,33	116.314,72
- Nr. 301895 1807		180.652,26	113.761,55		15.329,22	98.432,33	3.230,82	2,99	15.338,07	32.338,07
<b>Summe Verb. geg. Kreditinstituten</b>	-	-	<b>768.788,91</b>	<b>0,00</b>	<b>37.113,04</b>	<b>731.675,87</b>	<b>26.752,68</b>	-	<b>37.663,90</b>	<b>574.705,54</b>

**TOP 4 Eigenbetrieb Abwasser, hier: Wirtschaftsplan 2017**

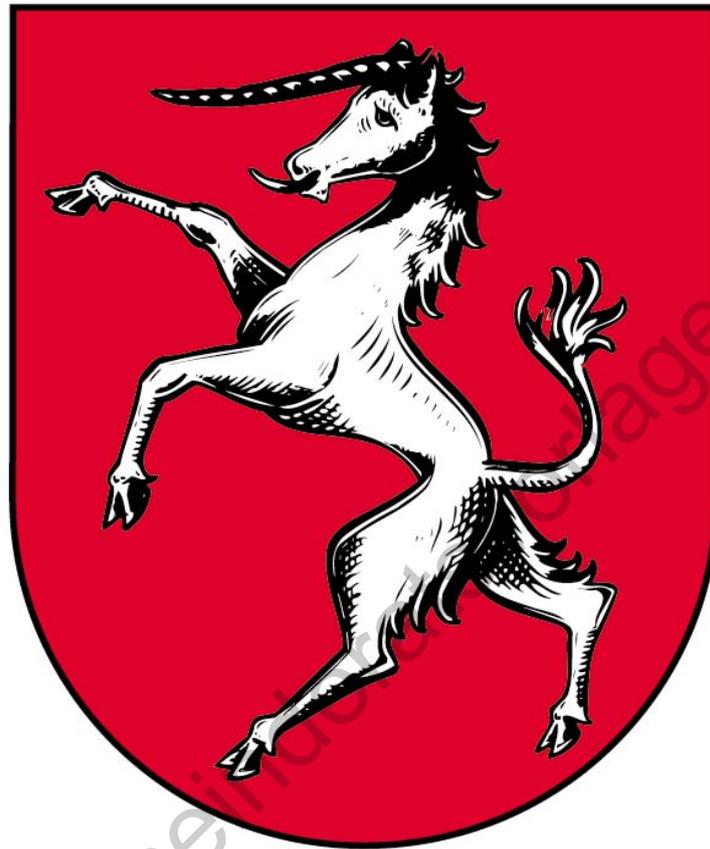
**Beschlussantrag:**

Der Wirtschaftsplan mit Anlagen des Eigenbetriebs Abwasser 2017 wird wie vorgelegt verabschiedet.

**Begründung:**

Aufgrund der Umwandlung der Abwasserentsorgung zum Eigenbetrieb hat diese einen eigenen Wirtschaftsplan vorzulegen.

Gemeinde Oberried  
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Wirtschaftsplan  
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung  
für das Haushaltsjahr  
2017

# **Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Gemeinde Oberried für das Wirtschaftsjahr 2017**

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg sowie § 9 in Verbindung mit § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) hat der Gemeinderat am 05.12.2016 den Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Gemeinde Oberried wie folgt festgelegt:

## **§ 1**

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2017 wird in Einnahmen und Ausgaben wie folgt festgesetzt:

a. Erfolgsplan	<b>372.191,00 €</b>	
b. Vermögensplan	<b>132.500,00 €</b>	
c. Verpflichtungsermächtigungen	<b>0,00€</b>	
		<b>504.691,00 €</b>

## **§ 2**

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen **0,00 €**

## **§ 3**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **75.000,00 €**

Oberried, den 05.12.2016

Klaus Vosberg  
Bürgermeister

# Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserversorgung Oberried für 2017

Der Wirtschaftsplan ist veranschlagt mit

Erfolgsplan	372.191,00 €
Vermögensplan	132.500,00 €
<b>Summe</b>	<b>504.691,00 €</b>

Im Jahr 2014 wurden die Abwassergebühren zum 01.10.2011 neu kalkuliert. Hintergrund war die Einführung der getrennten Abwassergebühr. Die Abwassergebühr beläuft sich derzeit auf 1,85 € je cbm bezogenes Frischwasser und auf 0,20 € je cbm Regenwasser (getrennte Abwassergebühr).

Die Einnahmen aus den Abwassergebühren sind entsprechend der Erfahrungswerte aus den Vorjahren berücksichtigt bzw. wurden aufgrund der anstehende Sanierungs- und Reparaturaufwendungen sowie der notwendigen Deckung des Erfolgsplanes angepasst.

Im Vermögensplan sind kalkulatorische Kosten sowie die Tilgung der Darlehen berücksichtigt. Ein Ausgleich wird ohne Planung eines Darlehens erreicht.

## Schuldenübersicht

Darlehensgeber	Darlehensnummer	Ursprungsbetrag	Stand 01.01.2017	Tilgung 2017	Stand 31.12.2017	Zins 2017	Zins in %	Zinsbindung bis
DG-Hyp	301895 1808	170.000,00 DM	3.222,72 €	3.222,72 €	0,00 €	30,84 €	2,55%	30.03.2017
KFW	5769385	120.000,00 €	85.400,00 €	4.800,00 €	80.600,00 €	2.873,16 €	3,47%	15.11.2019
Sparkasse	6008000017	360.000,00 DM	131.223,57 €	6.979,76 €	124.243,81 €	2.057,84 €	1,60%	30.07.2024
Sparkasse	6008081348	500.000,00 DM	144.188,26 €	6.922,66 €	137.265,60 €	6.486,06 €	4,58%	30.07.2017
Sparkasse	6008081280	600.000,00 DM	195.268,34 €	7.900,03 €	187.368,31 €	9.617,62 €	5,00%	30.06.2018
Sparkasse	6008080506	164.000,00 DM	20.461,39 €	7.653,31 €	12.808,08 €	123,17 €	0,70%	30.09.2019
Sparkasse	6008081314	192.000,00 DM	16.065,53 €	5.000,00 €	11.065,53 €	106,44 €	0,75%	30.03.2020
<b>Summe</b>			<b>595.829,81 €</b>	<b>42.478,48 €</b>	<b>553.351,33 €</b>	<b>21.295,13 €</b>		

## Stellenübersicht

Der Eigenbetrieb Abwasser verfügt über keine eigenen Angestellten. Lohnkosten für Mitarbeiter der Gemeinde werden stundenanteilig umgelegt. Dieser werden im Stellenplan der Gemeinde geführt.

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7430

7430

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7430</b>	<b>Einnahmen</b>					
100000	Abwassergebühren		255.191	263.770	250.498	010
100100	Niederschlagswassergebühr		15.300	15.300	0	010
100200	Dezentrale Abwasserbeseitigung		10.000	10.000	5.807	010
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7430</b>		<b>280.491</b>	<b>289.070</b>	<b>256.305</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7430</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7430</b>		<b>280.491</b>	<b>289.070</b>	<b>256.305</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>280.491</b>	<b>289.070</b>	<b>256.305</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7438

7438

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7438</b>	<b>Einnahmen</b>					
100000	Auflösung Ertragsz.		84.700	84.700	90.292	010
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7438</b>		<b>84.700</b>	<b>84.700</b>	<b>90.292</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7438</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7438</b>		<b>84.700</b>	<b>84.700</b>	<b>90.292</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>84.700</b>	<b>84.700</b>	<b>90.292</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7439

7439

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7439</b>	<b>Einnahmen</b>					
100000	Sonstige Erlöse		7.000	7.000	0	010
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7439</b>		<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7439</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7439</b>		<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 74</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 74</b>		<b>372.191</b>	<b>380.770</b>	<b>346.597</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>372.191</b>	<b>380.770</b>	<b>346.597</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7547

7547

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7547</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Unterhaltung Netz		50.000	45.000	41.982	010
500100	Unterh.D.Grundst. U.Baulichen Anlagen		0	0	3.410	010
501000	Betriebsumlage AZV		120.000	105.000	103.524	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7547</b>		<b>170.000</b>	<b>150.000</b>	<b>148.916</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7547</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>170.000</b>	<b>150.000</b>	<b>148.916</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>6.7547.501000</b>					
	Die Anpassung erfolgt aufgrund der Erhöhung der Betriebsumlage des AZV in 2016.					

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7550

Erhalt d. Gräber d. Opfer  
v. Krieg u. Gewaltherrsch.

**7550**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7550</b>	<b>Ausgaben</b>					
400000	Personalausgaben		11.000	18.050	10.316	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7550</b>		<b>11.000</b>	<b>18.050</b>	<b>10.316</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7550</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>11.000</b>	<b>18.050</b>	<b>10.316</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7561

7561

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7561</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Beitr. Gesetzl. SV		500	1.900	409	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7561</b>		<b>500</b>	<b>1.900</b>	<b>409</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7561</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>500</b>	<b>1.900</b>	<b>409</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7565

7565

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7565</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Beitr. Versorgung Beschäftigte		200	400	183	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7565</b>		<b>200</b>	<b>400</b>	<b>183</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7565</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>200</b>	<b>400</b>	<b>183</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7566

7566

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7566</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Beihilfen Beamte		0	410	32-	010
510000	Beihilfen Beschäftigte		10	10	0	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7566</b>		<b>10</b>	<b>420</b>	<b>32-</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7566</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>10</b>	<b>420</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>32</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7571

7571

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7571</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Abschreibungen Sachanlagen		136.000	136.000	133.851	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7571</b>		<b>136.000</b>	<b>136.000</b>	<b>133.851</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7571</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>136.000</b>	<b>136.000</b>	<b>133.851</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7590

7590

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7590</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Dezentrale Abwasserbeseitigung		5.500	10.000	5.128	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7590</b>		<b>5.500</b>	<b>10.000</b>	<b>5.128</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7590</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>5.500</b>	<b>10.000</b>	<b>5.128</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7592

7592

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7592</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Versicherungen		0	4.000	0	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7592</b>		<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7592</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7593

**7593**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7593</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Geschäftsbedarf		200	0	153	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7593</b>		<b>200</b>	<b>0</b>	<b>153</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7593</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>200</b>	<b>0</b>	<b>153</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7596

7596

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7596</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Reisekosten		81	0	81	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7596</b>		<b>81</b>	<b>0</b>	<b>81</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7596</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>81</b>	<b>0</b>	<b>81</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7597

7597

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7597</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Verwaltungskosten		8.000	10.000	5.512	010
500100	Kostenanteil Zähler		1.000	1.000	0	010
500200	Andere Dienst- und Fremdleistungen		5.000	5.000	4.918	010
500300	Netzdigitalisierung		11.000	11.000	0	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7597</b>		<b>25.000</b>	<b>27.000</b>	<b>10.429</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7597</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>25.000</b>	<b>27.000</b>	<b>10.429</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>6.7597.500300</b>					
	Für die Digitalisierung werden in den Jahre 2016, 2017, 2018 und 2019 je 11.000 Euro benötigt. Die Digitalisierung erfolgt in den Eigenbetrieben Wasser und Abwasser.					

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7599

7599

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7599</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	u.a. Steuerberater/Kommunalberatung		2.400	0	0	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7599</b>		<b>2.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7599</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 75</b>		<b>350.891</b>	<b>347.770</b>	<b>309.435</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>350.891</b>	<b>347.770</b>	<b>309.435</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7621

Abwasser

7621

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7621</b>	<b>Einnahmen</b>					
100000	Nebenforderungen		0	0	174	010
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7621</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>174</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7621</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7621</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>174</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>174</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7651

7651

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7651</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Zinsen für Kredite		21.300	33.000	24.427	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7651</b>		<b>21.300</b>	<b>33.000</b>	<b>24.427</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7651</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>21.300</b>	<b>33.000</b>	<b>24.427</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 76</b>		<b>21.300</b>	<b>33.000</b>	<b>24.427</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 76</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>174</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>21.300</b>	<b>33.000</b>	<b>24.252</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Verwaltungshaushalt 2017

Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7778

Abwasser

7778

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>6.7778</b>	<b>Ausgaben</b>					
500000	Jahresgewinn		0	0	12.910	010
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7778</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12.910</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7778</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	Zuschussbedarf		0	0	12.910	
	Überschuss		0	0	0	
	<b>Ausgaben Abschnitt 77</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12.910</b>	
	Zuschussbedarf		0	0	12.910	
	Überschuss		0	0	0	
	<b>Ausgaben Einzelplan 7</b>		<b>372.191</b>	<b>380.770</b>	<b>346.771</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 7</b>		<b>372.191</b>	<b>380.770</b>	<b>346.771</b>	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		0	0	0	
	<b>Ausgaben Gesamthaushalt</b>		<b>372.191</b>	<b>380.770</b>	<b>346.771</b>	
	<b>Einnahmen Gesamthaushalt</b>		<b>372.191</b>	<b>380.770</b>	<b>346.771</b>	
	Zuschussbedarf		0	0	0	
	Überschuss		0	0	0	

Vermögenshaushalt 2017  
Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7806

Abwasser

7806

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2017 EUR	2017 VE EUR	2016 EUR	2015 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2016 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.7806 300000	<b>001 Abwasser</b> Abschreibungen		132.500		136.000	0			010
	<b>Einnahmen Maßnahme 001</b>		<b>132.500</b>		<b>136.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Vermögenshaushalt 2017  
Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7811

Abwasser

7811

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2017 EUR	2017 VE EUR	2016 EUR	2015 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2016 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.7811 300000	<b>001 Abwasser</b> Jahresgewinn		0		0	12.910	12.910	12.910	010
	<b>Einnahmen Maßnahme 001</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>12.910</b>	<b>12.910</b>	<b>12.910</b>	

Gemeinderatsvorlage

Vermögenshaushalt 2017  
Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7852

Abwasser

7852

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2017 EUR	2017 VE EUR	2016 EUR	2015 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2016 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.7852 300000	<b>001 Abwasser</b> Darlehensaufnahme		0		90.700	0	90.700	90.700	010
	<b>Einnahmen Maßnahme 001</b>		<b>0</b>		<b>90.700</b>	<b>0</b>	<b>90.700</b>	<b>90.700</b>	

Gemeinderatsvorlage

Vermögenshaushalt 2017  
Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7861

Abwasser

7861

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2017 EUR	2017 VE EUR	2016 EUR	2015 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2016 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.7861 300000	<b>001 Abwasser</b>								
	Abschreibungen		0		0	133.851	133.851	133.851	010
	<b>Einnahmen Maßnahme 001</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>133.851</b>	<b>133.851</b>	<b>133.851</b>	

Gemeinderatsvorlage

Vermögenshaushalt 2017  
Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7899

Abwasser

7899

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2017 EUR	2017 VE EUR	2016 EUR	2015 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2016 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7.7899</b> 300000	<b>001 Abwasser</b> Deckungsmittellücke		0		0	452			010
	<b>Einnahmen Maßnahme 001</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>452</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 78</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 78</b>		<b>132.500</b>		<b>226.700</b>	<b>147.213</b>	<b>237.461</b>	<b>237.461</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>132.500</b>		<b>226.700</b>	<b>147.213</b>	<b>237.461</b>	<b>237.461</b>	

Gemeinderatsvorlage

Vermögenshaushalt 2017  
Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7907

7907

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2017 EUR	2017 VE EUR	2016 EUR	2015 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2016 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.7907 900000	<b>001 Abwasser</b> Kanalarbeiten Ursulinengelän		0	0	80.000	0	80.000	80.000	010
	<b>Ausgaben Maßnahme 001</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	

Gemeinderatsvorlage

Vermögenshaushalt 2017  
Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7972

7972

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2017 EUR	2017 VE EUR	2016 EUR	2015 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2016 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.7972 900000	<b>001 Abwasser</b> Tilgung Darlehen		42.500	0	62.000	44.011			010
	<b>Ausgaben Maßnahme 001</b>		<b>42.500</b>	<b>0</b>	<b>62.000</b>	<b>44.011</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Gemeinderatsvorlage

Vermögenshaushalt 2017  
Version 7

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7980

7980

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2017 EUR	2017 VE EUR	2016 EUR	2015 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2016 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7.7980</b> 900000	<b>001 Abwasser</b> Auflösung Ertragsz.		90.000	0	84.700	90.292			010
	<b>Ausgaben Maßnahme 001</b>		<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>84.700</b>	<b>90.292</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 79</b>		<b>132.500</b>	<b>0</b>	<b>226.700</b>	<b>134.303</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 79</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>132.500</b>	<b>0</b>	<b>226.700</b>	<b>134.303</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 7</b>		<b>132.500</b>	<b>0</b>	<b>226.700</b>	<b>134.303</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 7</b>		<b>132.500</b>	<b>0</b>	<b>226.700</b>	<b>147.213</b>	<b>237.461</b>	<b>237.461</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12.910</b>	<b>157.461</b>	<b>157.461</b>	
	<b>Ausgaben Gesamthaushalt</b>		<b>132.500</b>	<b>0</b>	<b>226.700</b>	<b>134.303</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	
	<b>Einnahmen Gesamthaushalt</b>		<b>132.500</b>	<b>0</b>	<b>226.700</b>	<b>147.213</b>	<b>237.461</b>	<b>237.461</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12.910</b>	<b>157.461</b>	<b>157.461</b>	

**Eigenbetrieb**  
**Abwasserbeseitigung**  
**Gemeinde Oberried**  
**Finanzplan**

- 1 -  
**Investitionsprogramm 2017 - Einnahmen und Ausgaben**  
**Version 7**

**Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung**

**bis 7980**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand TEUR	Bereit- gestellt bis 2015 TEUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 ff TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7806</b>	<b>Abwasser</b>								
<b>001</b>	<b>Abwasser</b>								
3000 00	Abschreibungen	799	0	136	133	133	133	133	133
	<b>Einnahmen Maßnahme 001</b>	<b>799</b>	<b>0</b>	<b>136</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>
<b>7811</b>	<b>Abwasser</b>								
<b>001</b>	<b>Abwasser</b>								
3000 00	Jahresgewinn	13	13	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 001</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7852</b>	<b>Abwasser</b>								
<b>001</b>	<b>Abwasser</b>								
3000 00	Darlehensaufnahme	91	0	91	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 001</b>	<b>91</b>	<b>0</b>	<b>91</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7861</b>	<b>Abwasser</b>								
<b>001</b>	<b>Abwasser</b>								
3000 00	Abschreibungen	134	134	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 001</b>	<b>134</b>	<b>134</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7907</b>									
<b>001</b>	<b>Abwasser</b>								
9000 00	Kanalarbeiten Ursulinengelände	80	0	80	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 001</b>	<b>80</b>	<b>0</b>	<b>80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7972</b>									
<b>001</b>	<b>Abwasser</b>								
9000 00	Tilgung Darlehen	275	0	62	43	43	43	43	43
	<b>Ausgaben Maßnahme 001</b>	<b>275</b>	<b>0</b>	<b>62</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>43</b>
<b>7980</b>									
<b>001</b>	<b>Abwasser</b>								
9000 00	Auflösung Ertragsz.	535	0	85	90	90	90	90	90
	<b>Ausgaben Maßnahme 001</b>	<b>535</b>	<b>0</b>	<b>85</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>90</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 7</b>	<b>1.036</b>	<b>147</b>	<b>227</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 7</b>	<b>889</b>	<b>0</b>	<b>227</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>

- 2 -  
**Investitionsprogramm 2017 - Einnahmen und Ausgaben**  
**Version 7**

**Einzelplan**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand TEUR	Bereit- gestellt bis 2015 TEUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 ff TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Zusammenstellung der Einzelpläne</b>								
	Einnahmen Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung	1.036	147	227	133	133	133	133	133
	Ausgaben Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung	889	0	227	133	133	133	133	133
	<b>Einnahmen Zusammen</b>	<b>1.036</b>	<b>147</b>	<b>227</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>
	<b>Ausgaben Zusammen</b>	<b>889</b>	<b>0</b>	<b>227</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>	<b>133</b>

Gemeinderatsvorlage

**TOP 4 Hackschnitzelanlage Winterhalterhof II, hier:  
Beauftragung eines Gutachtens**

**Beschlussantrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Hackschnitzelanlage und die dazugehörigen Teile von einem externen Sachverständigenbüro begutachten zu lassen.

**Begründung:**

Es wird zum einen auf die Vorlage und den Beschluss vom 20.06. diesen Jahres verwiesen. Bisher haben drei Veranstaltungen stattgefunden. Klarer und einstimmiger Wunsch aller anwesenden Anschlussnehmer der letzten Sitzung war es, dass es Veränderungen in der Betreiberstruktur geben soll. Es gibt auch vereinzelte Stimmen für eine Weiterführung durch die Firma SWL.

Um Klarheit über den Zustand der Anlage und mögliche Weiterführungsmodelle zu erhalten, scheint es unumgänglich, einen externen Sachverständigen mit der Begutachtung der Anlage zu betrauen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Es ist von Kosten von bis zu 5.000 Euro zuzüglich MwSt auszugehen. Ziel ist es, diese Kosten dem Nachfolger der jetzigen Anlage in Rechnung zu stellen.

## TOP 5 Spendenannahmen 2016

### Beschlussantrag:

Der Gemeinderat nimmt die sich aus unten angeführter Tabelle ergebenden Spenden an.

### Begründung:

Laut Gemeindeordnung hat der Gemeinderat über die Annahme von Spenden an die Gemeinde zu entscheiden, vgl. § 78 Abs. 4 GemO.

### Finanzielle Auswirkungen:

Die jeweils gespendeten Beträge entlasten den Gemeindehaushalt um die gleiche Summe:

Name	Anschrift	Spendenempfänger	Datum Spendeneingang	Betrag
Sparkasse Hochschwarzwald	Am Postplatz 10 79822 Titisee-Neustadt	Gemeinde Oberried für Bürgerhaus Hofsgrund	13.04.2016	500,00 €
Marie-Theres Schwarzmüller	Dannemann Str. 5 79117 Freiburg	Sachspende in Form von Karten für den Kräutergarten	06.09.2016	182,15 €
Seynsche, Gabriele	Kleybredde 100 44149 Dortmund	Gemeinde Oberried für Bank Ruheberg	07.07.2016	350,00 €
Johannes Rösch	Weilersbachstr. 1 79254 Oberried	Gemeinde Oberried Stuhlspende Bürgerhaus Hofsgrund	10.10.2016	50,00 €
Ursel Lorenz	Dorfstr. 11 79254 Oberried	Gemeinde Oberried Stuhlspende Bürgerhaus Hofsgrund	17.10.2016	50,00 €
Peter Mogg, Freiburg	Mitscherlichstr. 8, 79108 Freiburg	Skiclub Schauinsland, Nachwuchsförderung	26.10.2016	1.000,00 €
Sparkasse Hochschwarzw.	Hauptstr. 5 79199 Kirchzarten	Kulturkreis, Spende für Konzerte	08.11.2016	1.000,00 €
Dieter Wolfer	Dorfstr. 2 79254 Oberried	Gemeinde Oberried Stuhlspende Bürgerhaus Hofsgrund	27.10.2016	50,00 €
Albert und Ursel Rees	Bruckmattenweg 6 79254 Oberried	Gemeinde Oberried Stuhlspende Bürgerhaus Hofsgrund	26.10.2016	100,00 €
Brigitte Treseler	Laut Meldeauskunft nicht gemeldet	Gemeinde Oberried Stuhlspende Bürgerhaus Hofsgrund	25.10.2016	50,00 €
<b>Summe</b>				<b>3.332,15 €</b>

## **TOP 6 Neuregelung der Umsatzsteuer für die Jagdgenossenschaft (§ 2b UStG)**

### **Beschlussantrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt die Optionserklärung nach § 2 Abs. 3 UStG in dem Sinne abzugeben, dass zunächst weiterhin die bisherige Regel zur Unternehmereigenschaft Anwendung findet.

### **Begründung:**

Im Rahmen der gesetzlichen Neuregelung der Umsatzsteuer für die öffentliche Hand gibt es Übergangs- und Erklärungsfristen. Die Steuerberatungsgesellschaft der Gemeinde empfiehlt zunächst weiterhin die bisherigen Regelungen anzuwenden. Diese Anwendung erfordert eine Optionserklärung seitens der Verwaltung.

Der Gemeinderat geht davon aus, dass es sich hierbei nicht um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt, daher wird der Sachverhalt dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt.

Der Beschlussantrag entspricht der Empfehlung des Steuerberaters. Der hierzu folgendes schreibt:

„Der Gesetzgeber hat einen neuen Paragraphen eingeführt, der die Unternehmereigenschaft von juristischen Personen des öffentlichen Rechts neu regelt. Gemäß BMF-Schreiben vom 19.04.2016 (Seite 3) stehen noch klärende Schreiben des Bundesministeriums für Finanzen (kurz: BMF) zu den Regelungen aus. Der §2b UStG gilt ab dem 01.01.2017, es sei denn, es wird von der Option Gebrauch gemacht, weiterhin die alte Rechtslage (§2 Abs. 3 UStG) anzuwenden.

Der Tatsache geschuldet, dass die Finanzverwaltung noch Schreiben zu den Regelungen des neuen Paragraphen ankündigt, empfehlen wir, die Verwaltung durch den Gemeinderat zu ermächtigen, zusammen mit ihrem Steuerberater, der STEUKOM - StbG mbH, die Optionserklärung fristgerecht bis zum 31.12.2016 in der Art auszuüben, dass weiterhin die alte Regelung hinsichtlich der Unternehmereigenschaft angewendet werden soll.“